

Tegeler Landstr. Schwarze
Brücke bei Berlin.

3 Mai

21 April 1898.

Χριστός γενέσθῃ !

Hochgeehrter Herr Dr.!

Das neueste unter meiner Mitwirkung er-
schienene Werk des hochwürdigen Herrn
Protokollarius A. v. Mallzau: Die Sacra-
mente ist nunmehr vollendet, und
wird schon in Ihren Hän-
den. Mögen Sie es als eine Oster-
gabe entgegennehmen!
Mein Freund, der kgl. Griechische
Gesandte zu Berlin, Excellenz
Rangabe, hat mich ersucht, an Ew.
Hochwohlgeboren einen Gruss von
mir zu bestellen. Er hat sein frühe-
res Gesuch um Verleihung des Er-
löser-Ordens an mich beim Ministe-
rium des Aussen von Neuem
am 29. III unter N^o 130 einge-
10. IV

reicht, und würde es sehr gern sehen,
wenn Sie, hochwachtbarer Herr Dr. Durch
Ihre gütige Befürwortung eine
rasche Erledigung herbeiführen.
Indem ich mich dem Wohlwollen
Ew. Hochwohlgeborenen empfehle,
verbleibe ich in grösster Verehrung
und Hochachtung

Ihr, ergebener
Basilius Goecken, i. e. e. e.
Basilius Goecken
Königsberg am Russischen Thore.